



## Änderungsantrag

der Abgeordneten **Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Bernhard Pohl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Kerstin Radler, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer** und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**,

**Thomas Kreuzer, Alexander König, Prof. Dr. Winfried Bausback, Josef Zellmeier, Eric Beißwenger, Martin Schöffel, Prof. Dr. Gerhard Waschler, Michael Hofmann, Martin Bachhuber, Volker Bauer, Barbara Becker, Gudrun Brendel-Fischer, Norbert Dünkel, Dr. Ute Eiling-Hütig, Wolfgang Fackler, Alexander Flierl, Hans Herold, Johannes Hintersberger, Petra Högl, Dr. Gerhard Hopp, Dr. Martin Huber, Harald Kühn, Otto Lederer, Dr. Petra Loibl, Barbara Regitz, Berthold Rüth, Angelika Schorer, Tanja Schorer-Dremel, Thorsten Schwab, Klaus Steiner, Peter Tomaschko, Steffen Vogel, Martin Wagle, Ernst Weidenbusch, Manuel Westphal, Georg Winter CSU**

**Nachtragshaushaltsplan 2019/2020;  
hier: Alltagskompetenzen und Lebensökonomie  
(Kap. 05 04 Tit. 547 64)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf für den Nachtragshaushaltsplan 2019/2020 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 05 04 Tit. 547 64 wird der Ansatz für das Jahr 2020 um 450,0 Tsd. Euro von 1.800,0 Tsd. Euro auf 2.250,0 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus Kap. 13 03 Tit. 893 06.

### **Begründung:**

Das von CSU und FREIE WÄHLER eingebrachte „Zweite Gesetz zugunsten der Artenvielfalt und Naturschönheit in Bayern“ (Gesamtgesellschaftliches Artenschutzgesetz – Versöhnungsgesetz) vom 24. Juli 2019, GVBl. S. 408 ergänzt die obersten Bildungsziele (Art. 1 BayEUG) wie auch die Aufgaben der Schule (Art. 2 BayEUG) in einschlägiger Weise: Schülerinnen und Schüler sollen Verantwortungsbewusstsein auch für Artenschutz und Artenvielfalt sowie ein Verständnis für die Zusammenhänge nachhaltiger Entwicklung, gesunder Ernährung und verantwortungsvoller landwirtschaftlicher Erzeugung entwickeln. Der ergänzende Landtagsbeschluss „Maßnahmenkatalog zur Artenvielfalt und Naturschönheit in Bayern rasch umsetzen!“ vom 17.07.2019, Drs. 18/3128, erinnert an die angekündigte „Verankerung von Alltagskompetenz und Lebensökonomie an Bayerns Schulen“ und fordert deren rasche und konsequente Umsetzung ein.

Bei der Umsetzung dieses Beschlusses an den Schulen in Bayern sollen – in Form von verpflichtenden Projektwochen bzw. Projektmodulen – auch außerschulische Lernorte wie z. B. Bauernhöfe, Landesversuchsanstalten, lebensmittelverarbeitende Betriebe oder Einrichtungen der Umweltbildung besucht und außerschulische Experten eingebunden werden. Mit den zusätzlichen Mitteln sollen den Schulen weitere Möglichkeiten für eine gelingende Umsetzung eröffnet werden.